
Subject: Meinung über Fin off/on Einnahme
Posted by [Gebirgskuchen](#) on Fri, 25 Apr 2014 20:32:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich leider unter androgenetischem Haarausfall und nehme daher seit nun seit 6 Monaten 1mg Finasterid täglich. (zusätzlich nehme ich noch 1x täglich 10mg Zink und 2x in der Woche KetShampoo, nach 12 Monaten Fin vllt dann auch Minox 5%)

Bisher konnte ich bezüglich meines Haarstatus' weder eine Verbesserung noch Verschlechterung optisch bemerken. Zudem habe ich mich noch nicht mit irgendwelchen NW auseinandersetzen müssen.

Immer wieder lese ich hier von off/on Phasen, sodass man Finasterid 3 Wochen am Stück nimmt und eine Woche pausiert, um einer Upregulation vorzubeugen.

Wie sieht die allgemeine Meinung darüber aus? Machen das hier (in diesem Forum) viele? Bzw. können viele diesen Vorteil auch wirklich bestätigen?

Vielleicht ist es ja in dem Sinne sinnvoller, sodass man Fin über die Jahre nimmt, ohne das die Wirkung wirklich abnimmt im Alter.

Grüße.
Gebirgskuchen

Subject: Aw: Meinung über Fin off/on Einnahme
Posted by [Haar2O](#) on Fri, 25 Apr 2014 20:43:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der ursprüngliche Gedanke war einer Upregulation vorzubeugen. Ob die Woche Pause was bringt sei mal dahingestellt, denn faktisch ändern sich deine DHT-Levels auch nach einer Woche Pause nicht. Dass eine Upregulation unter Fin stattfindet wurde (zumindest in einer kleinen Studie) nachgewiesen. Ob und wie stark das passiert kommt wohl auf den einzelnen an. Selbst wenn 3on/1off bzgl Upregulation nichts bringt: Mach es!
Schont deinen Kopf, deine Leber und deinen Geldbeutel und hat zudem keine negativen Auswirkungen auf deine Haare Wink

Subject: Aw: Meinung über Fin off/on Einnahme
Posted by [cyclonus](#) on Sat, 26 Apr 2014 08:39:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gegen die Theorie der Upregulation (zumindest bei der Mehrheit der Anwender) sprechen ja eigentlich die Langzeitstudien. Fin wirkt doch über Jahre bis Jahrzehnte annähernd gleichbleibend gut.

Subject: Aw: Meinung über Fin off/on Einnahme
Posted by [Haar2O](#) on Sat, 26 Apr 2014 08:55:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt halt nur eine Studie zu Finasterid und Upregulation und diese hatte auch nur eine handvoll Teilnehmer. Allerdings waren bei jedem nach 6 Monatiger Anwendung die AR`s signifikant upreguliert. Leider ist die Studie nicht mehr über Pubmed zu bekommen....nur noch in Foren (wie diesem)

Vielleicht sollte die Frage eher sein wie sehr sich eine Upregulation überhaupt auswirkt, denn dass eine stattfindet konnte nachgewiesen werden.

Subject: Aw: Meinung über Fin off/on Einnahme
Posted by [ocenmar](#) on Fri, 02 May 2014 08:30:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sieht es denn bei gleichzeitiger Einnahme von FIN oral und einem topischen Antiandrogen (RU) aus?

Die Rezeptoren werden ja besetzt durch RU, also sollte eine Upregulation durch FIN zumindest mal nicht an den Rezeptoren in der Kopfhaut stattfinden, wenn es denn überhaupt eine Upregulation gibt.

Was meint Ihr ? wäre ja eig nur logisch oder?

Subject: Aw: Meinung über Fin off/on Einnahme
Posted by [Yes No](#) on Fri, 02 May 2014 09:55:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ocenmar schrieb am Fri, 02 May 2014 10:30Wie sieht es denn bei gleichzeitiger Einnahme von FIN oral und einem topischen Antiandrogen (RU) aus?

Meiner Meinung nach (und Erfahrung mit Spiro Tabletten) wesentlich effektiver als Fin alleine und gehört zu jedem guten Anti-AGA-Programm.

Aber wie ich sehe fährst du ja bereits RU und müßtest demnach selbst die Erfahrung machen. Gut auch da wird es vom Einzelfall abhängen..
